



## Vorsicht, dieses Buch wird zur Sucht!

*Zwei Freunde als Autoren eines Bestsellers*

**V**orsicht, dieses Buch kann zur Sucht werden! Ein Begleiter, wie ein guter Freund, dem man alles sagen kann, der einem (Papier ist tatsächlich geduldig) zuhört, wo man seinen Frust und seine Freude loswerden, niederschreiben kann, dem man ein persönliches Geheimnis anvertrauen kann, das einem aber auch schonungslos und ehrlich einen Spiegel vorhält. Der tägliche Griff zu den Seiten, die das eigene Leben widerspiegeln, wird schon bald vertraut, ist auch für den Partner kein Buch mit sieben Siegeln, ganz im Gegenteil. Und wie bei einem guten oder gar besten Freund, dem man alles anvertrauen kann, gilt auch hier: Ehrlichkeit ist angesagt, sonst lügt man sich nur selber an. So gar die eine oder andere kleine Schwäche wird dieses Buch wohl verzeihen, wie das richtige Leben halt auch.

Präsentiert wurde das 400-Seiten-Werk der Öffentlichkeit vom Spittaler Bürgermeister Gerhard Köfer und von Harry Nessler im Museum des Faschingsgenerals und Ideen-Großindustriellen Reinhard Eberhart in Villach.

### Von der Idee zum Buch in Rekordzeit

Wobei auch schon die Zeit von der Idee bis zum fertigen Buch einen Eintrag in das Guinness-Buch der Rekorde rechtfertigen würde. Bürgermeister Köfer: „Von meiner Idee für das Buch, von den ersten Skizzen bis zum Druck brauchten wir genau sechs Wochen.“ Das Buch ist der ideale Geschenk-Tipp, kostet **19.90 Euro** und ist im guten Buchhandel oder auch über das Internet erhältlich. **Infos: [www.die3minuten.at](http://www.die3minuten.at)**

## Die „Beste Konditorei des Landes“

*„Goldene Kaffeebohne“ von Gault Millau*

**D**ie Gäste der Konditorei Lienbacher am Spittaler Stadtpark wissen es längst, nunmehr wurde es durch den Restaurantführer Gault Millau und den Kaffee-Spezialisten Jacobs offiziell bestätigt: „Das Spittaler Familienunternehmen ist Kärntens beste Konditorei des Jahres 2006!“ Ernst Lienbacher, der bei 22 Bewerbungen weltweit 22 Goldmedaillen erringen konnte, zeigte sich von dieser Auszeichnung besonders beeindruckt: „Einer meiner schönsten Preise, der vor allem meinem Team gilt und uns noch weiter motiviert.“

### 35 Mehlspeisarten, 16 Sorten Pralinen

Die „Goldene Kaffeebohne“ wird von Jacobs und Gault Millau seit acht Jahren vergeben. Die Auszeichnung steht für exzellente Kaffeegüte und einem Variantenreichtum an Mehlspeisen- und Confiserie-Kunst. Bei Lienbacher werden 16 Sorten handgeschöpfter Schokoladen, 35 Mehlspeisarten und 16 verschiedene hausgemachte Trüffelpralinen angeboten.

**Die Redaktion des Stadtjournals gratuliert herzlichst!**



Die Spittaler Unternehmer Ernst und Astrid Lienbacher nahmen die hohe Auszeichnung in der Wiener Akademie der bildenden Künste aus den Händen von Peter Reinecke (Jacobs) und Martina und Karl Hohenlohe entgegen.

Highlights